



**Landkreis
Rotenburg**
(Wümme)

Status Quo – Evaluation der Kompetenzzentren

Jugendhilfeausschuss des LK ROW am 12.11.2019

Hintergrund - die „Kompetenzzentren“

- Qualitätsentwicklung in den Frühen Hilfen entsprechend des Bundeskinderschutzgesetzes (BKISchG) und des Gesetzes zur Kooperation und Information im Kinderschutz (KKG)
- Einrichtung der Kompetenzzentren zur Weiterentwicklung und Ausbau eines flächendeckenden und bedarfsgerechten Angebotes Früher Hilfen im Landkreis Rotenburg (Wümme)
- Arbeit der Kompetenzzentren wird gemäß Vereinbarung dokumentiert und durch die Verwendungsnachweise und eine Evaluation ausgewertet
- Ergänzendes Beschluss des Jugendhilfeausschusses zur Evaluation 2016 und 2019
- Laufzeit der Kompetenzzentren gem. Vereinbarung drei Jahre (bis Ende 2020)
- Ergebnisoffene Aus- und Bewertung der Arbeit der KTZ zur qualitativen Weiterentwicklung

Evaluationsaufbau (gem. Vereinbarung)

I. Formelle Prüfung des Sach- und Tätigkeitsberichtes

- Fristgerechte Erbringung
- Vollständigkeit
- Form

II. Indikatoren-Raster gem. Vereinbarung

- Beratungsanzahl
- Personal
- Art der Zugänge
- Implementierung und Inanspruchnahme von Eltern-Kind-Gruppen
- die Zielgruppen
- die Überleitungen an andere Träger, Dienste und Institutionen
- Vernetzung in der Region

III. Inhaltliche Arbeit der KTZ

- Konzeptionelle Weiterentwicklung
- Besondere Projekte
- Neue Angebote und Maßnahmen
- Spendenakquise und Co-Finanzierung

Themenschwerpunkte der Kompetenzzentren in 2018

- flächendeckender Auf- und Ausbau der Eltern-Kind-Gruppen
- Vernetzung als „Regionale Ansprechpartner“
- Projektbezogene Einbeziehung der Kommunen
- Austausch zur Arbeit mit Ehrenamtlichen (Schulungen, Fortbildungen fachliche Begleitung)
- beratende Funktion in der Steuerungsgruppe
- Öffentlichkeitsarbeit
- Akquirierung zusätzlicher Fördermittel
- regionale Vernetzung mit Institutionen und Personen im Bereich der Frühen Hilfen

Übersicht zur finanziellen Vereinbarung

Träger	VE	Koordinierungsstelle KTZ p.a.	Stellenanteil	Verbindliches Angebot p.a.	Projekte gem. VH zur Förderung der freien JH 2018	Anzahl Projekte	Gesamt
DRK e.V.	4	max. 30.000 €	0,5	max. 9.600 €	23.580 €	3	63.180 €
Panama e.V.	3	max. 22.500 €	0,35	max. 7.200 €	17.600 €	2	47.300 €
Simbav e.V.	6	max. 45.000 €	0,75	max. 14.400 €	30.000 €	3	89.000 €

Eltern-Kind Gruppen

gem. Auftrag zwei Gruppen/Verwaltungseinheit

Träger	Verwaltungseinheiten	Stand 10.2019
PaNaMa e. V.	Bremervörde, Geestequelle, Gnarrenburg	Bremervörde: zwei Gruppenangebote SG Geestequelle: ein Gruppenangebot Gnarrenburg: zwei Gruppenangebote
Simbav e. V.	Bothel, Fintel, Rotenburg, Scheeßel, Sottrum, Visselhövede	Bothel: zwei Gruppenangebote Fintel: zwei Gruppenangebote Rotenburg: zwei Gruppenangebote Scheeßel: zwei Gruppenangebote Sottrum: zwei Gruppenangebote Visselhövede: zwei Gruppenangebote
DRK e. V.	Selsingen, Sittensen, Tarmstedt, Zeven	Selsingen: zwei Gruppenangebote (eine in Kooperation) Sittensen: zwei Gruppenangebote (eine in Kooperation) Tarmstedt: zwei Gruppenangebote Zeven: zwei Gruppenangebote

Ergebnis der Evaluation Kompetenzzentren

- EKG weitestgehend aufgebaut
- Datenqualität ausbaufähig (Vergleichbarkeit und Vollständigkeit)
- Einheitliche Steuerungsdaten: Trennscharfe Datenlieferung gem. Vertraglicher Vereinbarung
- Gemeinsam im Dialog über Angebote (Steuerungsgruppe)
- Weiterführung der Qualitätsentwicklung
- Bedarfsgerechte Angebotsentwicklung in Abstimmung vor Ort (keine Doppelförderung)
- Zusätzlich: Akquirierung von zusätzlichen Fördermitteln o.a. Sachleistungen
- Gemeinsame Zielentwicklung
- Neue Ausschreibung Mitte 2020 (31.12.2020) Ende Projektlaufzeit

Weiteres Vorgehen...

- Fortführung der Evaluation auf Basis der gem. Absprache festgelegten Daten
- Diskussion zur Evaluation und Weiterentwicklung der Kompetenzzentren als Teil der Frühen Hilfen im Landkreis Rotenburg (Wümme) in Interfraktioneller Arbeitsgruppe

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ansprechpartner:

Tom Wicha

Tom.Wicha@lk-row.de

Telefon: 04261/983-2502

Telefax: 04261/983-2549